

MITTEILUNGSBLATT

DER

KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



Studienjahr 2022/23

Ausgegeben am 25. 01. 2023

14. Stück

- 107. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Mag. Dr. Rita Rieger; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 108. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Chemie; Umnominierung (Kurie der Studierenden)
 - 109. Interuniversitäre Curricula-Kommission Musikologie; stellvertretender Vorsitz
 - 110. Bevollmächtigung von ProjektleiterInnen
 - 111. Mitteilungen
 - 112. Ausschreibung von Stellen
-

107. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Mag. Dr. Rita Rieger; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Habilitationsverfahren von Frau Mag. Dr. Rita Rieger an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 38 Abs 1 GLP 2017 folgende Mitglieder nominiert:

Assoz. Prof. Mag. Dr. Judith **Laister**
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Maria Elisabeth **Aigner**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

108. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Chemie; Umnominierung (Kurie der Studierenden)

Mit Wirkung vom 17.01.2023 scheidet Frau Ella Rose Blessing Holzinger als Hauptmitglied aus, fungiert aber weiterhin als Ersatzmitglied. An ihrer Stelle wird das bisherige Ersatzmitglied

Frau Kirya **Mordek**

als neues Hauptmitglied nominiert.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

109. Interuniversitäre Curricula-Kommission Musikologie; stellvertretender Vorsitz

In der Sitzung am 10.01.2023 wurde

Frau Univ.-Prof. Mag. Dr. Susanne **Kogler**
zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

110. Bevollmächtigung von ProjektleiterInnen

Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 27 (2) UG iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie

bevollmächtigter Projektleiter/ bevollmächtigte Projektleiterin	Projektname	Innenauftrags- nummer
Univ.-Prof. Mag. Dr.phil. Sabine Schmölzer-Eibinger	Fictional Science (FiSci) – Förderung Kritischer Textkompetenz im Umgang mit Fake News	A28155800006

Der Rektor:
Riedler

111. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im Büro für Internationale Beziehungen Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie Informationen rund um die Ankunft von Mitarbeitenden, Gastforschenden und Studierenden aus dem Ausland durch das Welcome Center. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

www.uni-graz.at/de/forschen/fms/

Der Rektor:
Riedler

112. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Die Universität Graz sieht es als ihren Auftrag, Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen Chancengleichheit in der Arbeitswelt einzuräumen und zu ermöglichen, im Berufsalltag ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

BewerberInnen mit Nachweis einer COVID-19-Schutzimpfung wird bei gleicher fachlicher Eignung der Vorzug gegeben. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Bewerbungsbestimmungen: <http://jobs.uni-graz.at/de/FAQ/>

Ihre Bewerbungsunterlagen laden Sie innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Anschreiben und relevanter (Dienst-)Zeugnisse über den jeweils angegebenen Link hoch. Bei Stellen für Professorinnen und Professoren nehmen wir Ihre Bewerbung gerne per E-Mail unter bewerbung.professur@uni-graz.at entgegen. Eine Übersicht über alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserer Karriereseite unter <http://jobs.uni-graz.at/>

Bitte beachten Sie, dass wir bei dieser Ausschreibung – um den geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben zu entsprechen – Bewerbungen ausschließlich über unser webbasiertes BewerberInnen-Tool entgegennehmen können. Die Datenschutzerklärung finden Sie hier: <http://uni-graz.jobbase.io/policy>

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, wird die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte BewerberInnen, per E-Mail abgewickelt. Daher bitten wir Sie im Rahmen des Bewerbungsprozesses auch um Ihre E-Mail-Adresse. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die Stellen des allgemeinen Universitätspersonals (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt zunächst in der Internen Jobbörse ausgeschrieben, zu der ausschließlich MitarbeiterInnen der Universität Graz Zugang haben. Externe BewerberInnen können im internen Auswahlverfahren NICHT berücksichtigt werden.

Hier gelangen Sie zur Plattform der Internen Jobbörse, wo Sie neben den aktuell ausgeschriebenen Stellen auch detaillierte Informationen finden:

<http://jobs.uni-graz.at/de/InterneJobboerse/>

112.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Der gegenwärtige Schwerpunkt des Instituts für Sprachwissenschaft liegt vor allem in den Bereichen Sprachdokumentation/Sprachbeschreibung von außereuropäischen, teilweise bedrohten Sprachen und Sprachvarietäten und der Beschäftigung mit gesprochener Sprache. Weitere Tätigkeitsfelder der Angehörigen des Instituts sind Sprachtypologie/Sprachkontakt, Sprache und Kognition (speziell Spracherwerb und Sprachentwicklung) sowie Wissenschaftsgeschichte.

Die Widmung der neuen Professur ermöglicht einerseits Kontinuität der sprachwissenschaftlichen Forschungstradition an der Universität Graz, indem sie an den bereits bestehenden Schwerpunkt Typologie anschließt. Gleichzeitig soll sie durch ihr auf den europäischen Rahmen kalibriertes Profil eine Brücke zu den Linguisten und Linguistinnen an den philologischen Instituten schlagen und dadurch eine integrative Funktion in der Fakultät ausüben.

Die Universität Graz besetzt am Institut für Sprachwissenschaft der Geisteswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Vergleichende europäische Linguistik

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 98 Universitätsgesetz; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. März 2024)

Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin hat das Fach Vergleichende europäische Sprachwissenschaft in typologischer Perspektive zu vertreten. Komplementär zu den an der Fakultät beheimateten Philologien sowie im Bestreben, die europäische Diversität in der linguistischen Forschung und Lehre zu spiegeln, sollten Bewerberinnen/Bewerber möglichst die wissenschaftliche Beschäftigung mit mindestens einer nicht-indoeuropäischen Sprache oder einer Kreolsprache nachweisen und müssen in Kernbereichen der Sprachwissenschaft sowie in empirischer Forschung (z.B. Feldforschung, Korpuslinguistik, experimentelle Forschung) ausgewiesen sein.

Darüber hinaus soll der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin auch Anknüpfungspunkte zu anderen Forschungsschwerpunkten der philologischen Institute und der Fakultät finden. Es ist eine stärkere Vernetzung der sprachwissenschaftlichen Fächer der Fakultät in Forschung und Lehre geplant, in die sich der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin einbringen soll. Wünschenswert wäre, dass der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin die Koordination der linguistischen Aktivitäten an der Fakultät übernimmt.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Sprachwissenschaft
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von NachwuchswissenschaftlerInnen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von KollegInnen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 76.127,80 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **22. Februar 2023**

Kennzahl: **BV/11/98 ex 2021/22**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 03.07.2023 bis 14.07.2023

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen das Sekretariat des Instituts für Sprachwissenschaft unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 2418 gerne zur Verfügung.

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Pharmazeutische Wissenschaften der Naturwissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Pharmakognosie

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 98 Universitätsgesetz; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2024)

Die Professur soll den Kernbereich Pharmakognosie bzw. Pharmazeutische Biologie der Pharmazie abdecken und das Gebiet der biogenen Arzneistoffe in der Lehre in vollem Umfang vertreten. Die/der Stelleninhaberin/Stelleninhaber soll Forschung zur Auffindung sowie chemischen und

pharmakologischen Charakterisierung neuer biogener Wirkstoffe und Arzneistoff-Kandidaten betreiben. Dabei sollen innovative Omics-basierte Ansätze zur Anwendung kommen, bevorzugt solche die auf metabolomischen Verfahren basieren.

Weiters sollen neue Forschungsakzente gesetzt werden und universitätsweite Kooperationsmöglichkeiten in den Bereichen der Pharmazie, Molekularen Biowissenschaften, Chemie und Biologie etabliert werden.

Das Forschungsprofil der Professur soll die laufenden Forschungsaktivitäten in den Lebenswissenschaften in Graz durch aktive Teilnahme am Profilbereich "BioHealth" der Universität Graz sowie den interuniversitären Netzwerken NAWI Graz und BioTechMed-Graz ergänzen und stärken.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Pharmazie/ Pharmakognosie
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von NachwuchswissenschaftlerInnen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Die Fähigkeit, Lehrveranstaltungen auf Deutsch und Englisch abzuhalten
- Interdisziplinäres experimentelles Arbeiten im Bereich der Naturstoffforschung, bevorzugt auf dem Gebiet pharmazeutisch relevanter Arzneistoffe

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von KollegInnen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 76.127,80 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **01. März 2023**

Kennzahl: **BV/1/98 ex 2022/23**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 10.07.2023 bis 14.07.2023

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen Frau Ursula Götz unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 8880 gerne zur Verfügung.

112.2 Stellen für Tenure Track-Professuren

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Psychologie der Naturwissenschaftlichen Fakultät eine

Tenure Track-Professur für Allgemeine Psychologie

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 5 Universitätsgesetz; zunächst befristet auf 6 Jahre als Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung nach dem Angestelltengesetz; Ziel ist die Überleitung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Assoziierte/r Professor/in; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2023)

Wir suchen für diese Tenure Track-Professur eine/n herausragenden Forscher/in, der/die die Arbeitsgruppe Allgemeine Psychologie ergänzt und erweitert, und den entsprechenden Bereich in der Lehre abdeckt. Inhaltlich beschäftigt sich die ausgeschriebene Tenure Track-Professur mit den Gebieten Aufmerksamkeit und Wahrnehmung. Ein methodischer Fokus liegt auf Erkenntnissen aus neurowissenschaftlichen Verfahren, wie (f)MRI, EEG und/oder Methoden der Hirnstimulation. In der Lehre ist die Tenure Track-Professur im Bachelor-, Master- und Doktoratsstudium vertreten. Die aktive Mitarbeit im Forschungsverbund BioTechMed-Graz, im Profilbereich COLIBRI und im Forschungsnetzwerk „Gehirn und Verhalten“ wird angestrebt.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD) im Bereich Psychologie
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter)
- Mehrjährige Erfahrung als Post-Doc oder in vergleichbarer Position
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Starkes Profil in der Forschung mit bildgebenden, neurowissenschaftlichen Verfahren (fMRI, EEG oder Methoden der Hirnstimulation) sowie verhaltenswissenschaftlichen Methoden (Reaktionszeit- und evtl. Blickbewegungsmessungen)
- Erfahrungen mit Hochfeld-MR sind wünschenswert
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Sehr gute Englischkenntnisse, Deutschkenntnisse erwünscht; innerhalb von zwei Jahren nach Antritt der Stelle, muss der/die Bewerber/in in der Lage sein, Lehre auf Deutsch zu halten
- Erfahrung in der nationalen/internationalen Vernetzung

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von KollegInnen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1 bzw. A2 mit Abschluss einer Qualifizierungsvereinbarung

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 56861.00 brutto/Jahr bzw. € 66952.20 brutto/Jahr mit Abschluss einer Qualifizierungsvereinbarung

Ende der Bewerbungsfrist: **15. Februar 2023**

Kennzahl: **KS/3/99 ex 2022/23**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 25.05.-26.05.2023

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<http://jobs.uni-graz.at/Auswahlverfahren-Tenure-Track>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.tenure-track@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen Prof. Anja Ischebeck unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 5118 gerne zur Verfügung.

112.3 Stellen für wissenschaftliches Universitätspersonal

Rechtswissenschaftliche Fakultät | Das Institut für Unternehmensrecht und Internationales Wirtschaftsrecht sucht eine/n

UniversitätsassistentIn ohne Doktorat

20 Wochenstunden | befristete Ersatzkraftstelle bis 14.09.2025 |

Einstufung B1: 45.882,20 € brutto/Jahr (bei Vollzeitbeschäftigung)

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 15.02.2023 auf unserer Karriereseite.

Naturwissenschaftliche Fakultät | Das Institut für Erdwissenschaften sucht eine/n

UniversitätsassistentIn ohne Doktorat

40 Wochenstunden | befristet auf 4 Jahre | Einstufung B1: 45.882,20 € brutto/Jahr

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 08.03.2023 auf unserer Karriereseite.

Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät | Das Institut für Organisation und Institutionenökonomik sucht eine/n

UniversitätsassistentIn mit Doktorat

40 Wochenstunden | befristet auf 6 Jahre | Einstufung B1: 60.926,60 € brutto/Jahr

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 15.02.2023 auf unserer Karriereseite.

Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftliche Fakultät | Das Institut für Bildungsforschung und PädagogInnenbildung sucht eine/n

Lecturer ohne Doktorat

40 Wochenstunden | befristete Ersatzkraftstelle bis 15.07.2024 |

Einstufung B1: 45.882,20 € brutto/Jahr

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 15.02.2023 auf unserer Karriereseite.

112.4 Stellen für allgemeines Universitätspersonal

Verwaltungseinheiten | Die Universitätsbibliothek Graz/Abteilung Medienbearbeitung sucht eine/n

BibliothekarIn qualifizierter Tätigkeitsbereich

40 Wochenstunden | vorerst befristete Ersatzkraftstelle bis 31.10.2023 - mit Option auf Dauerstelle |

Einstufung IIIa: 2.380,20 € brutto/Monat

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 15.02.2023 auf unserer Karriereseite.

Verwaltungseinheiten | Das Informationsmanagement/Abteilung uniIT: infrastructure sucht eine/n

KoordinatorIn für das Forschungsdatenmanagement

40 Wochenstunden | vorerst befristet auf 1 Jahr - mit Option auf Dauerstelle |

Einstufung IVa: 2.991,00 € brutto/Monat

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 15.02.2023 auf unserer Karriereseite.

Der Rektor:
Riedler

Impressum: Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz,
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Sitz: Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Namen der vertretungsbefugten Organe des Medieninhabers: Dr. Peter Riedler, Univ.-Prof. Dr. Joachim Reidl, Univ.-Prof. Dr. Catherine Walter-Laager, Univ.-Prof. Dr. Markus Fallenböck, LL.M., Univ.-Prof. Mireille van Poppel, PhD

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.